

WIND, WASSER, WELLEN – FREUDENBURG!

BARBARA MATHIS,
HELLA VON BECKERATH, KATJA
PURNHAGEN, WALBURGI WOEBSE,
MONIKA SMIDODA

Die Bassumer Freudenburg mit ihren historischen Fachwerkbauwerken aus dem 18. Jahrhundert liegt in einem großen Park. Sie ist seit vielen Jahren nicht nur Tagungsgebäude der Volkshochschule des Landkreises Diepholz, sondern zeichnet sich durch eine Vielzahl kultureller Veranstaltungen aus.

Am Donnerstag, 26. Mai, um 19 Uhr wird dort die Ausstellung „Alles fließt“ der drei Bassumer Künstlerinnen Barbara Mathis, freie Malerei, Hella von Beckerath, Fotografie und Katja Purnhagen, Zeichnung und Mischtechnik, eröffnet. Die Arbeiten der drei Künstlerinnen können bis zum 30. Juni besichtigt werden.

Das Interesse aller drei Künstlerinnen gilt der Natur. Hella von Beckerath fotografiert bereits seit 2006 Wasser in seinen Strukturen, Farben und seinen vielfältigen Spiegelungen. Die Lichtspiele und Spiegelungen auf dem Wasser machen den



„KLOSTERBACH“ VON BARBARA MATHIS

Klosterbach, der die Lebensader des Stiftes Bassum darstellt, für die Malerin Barbara Mathis zu einem geheimnisvoll-romantischen Märchengewässer.

Bereits seit ihrer Kindheit beeindruckt die Künstlerin und Landschaftsarchitektin Katja Purnhagen die Formen und Farben der Natur. Gesehenes mit dem Bleistift einzufangen und zu gestalten, das ist ihre Leidenschaft. Als Landschaftspla-

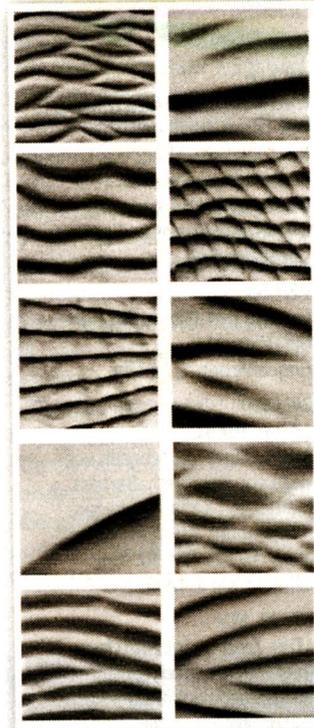
nerin plant sie seit 1999 Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. Die Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Schon vom 2. bis 26. Mai zeigen Walburgi Woebse und Monika Smidoda ihre Bilder mit dem Titel „Sichtweise“ in der Freudenburg. In ihren farbenfrohen Bildern möchte Walburgi Woebse ausdrücken, was sie sieht und fühlt. Sie probiert da-

bei immer wieder neue Techniken aus. Sie benutzt Schwamm, Pinsel, Spachtel und die Finger, um damit in Öl, Acryl, Pastell und Aquarell zu malen. Um die Sehnsucht nach Ruhe und Geborgenheit geht es in den maritimen Impressionen von Monika Smidoda. Beide Ausstellungen sind montags bis freitags 8 bis 12 Uhr geöffnet sowie am Wochenende, wenn in der Freudenburg weitere Veranstaltungen stattfinden.

LANDFRAUENMARKT

Am 19. Juni findet von 10 bis 18 Uhr der LandFrauenMarkt unter dem Titel „Landsommer – Das Fest der schönen Dinge – genießen mit allen Sinnen“ an der Freudenburg statt. Die LandFrauen und Direktvermarkter verwöhnen die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten. Auf der Bühne der Konzertmuschel werden den ganzen Tag über Tanz und Musikgruppen für Unterhaltung sorgen. Ungefähr 80 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus Nah und Fern verwandeln den Park in eine einzige Kunstfläche. Ein eigenstän-



„WINDWELLEN“
VON KATJA PURNHAGEN

diges Kinderprogramm rundet die Veranstaltung ab. Der Park mit seinen zahlreichen Kunstobjekten bildet den passenden Rahmen für diesen Markttag.